

# DR. THOMAS DE MAIZIÈRE

BUNDESMINISTER a.D.



## LEBENS LAUF

(Stand: 16.01.2022)

- geboren am 21. Januar 1954 in Bonn
- verheiratet seit 1985 mit Martina de Maizière
- drei Kinder (1 Tochter, 2 Söhne)
- evangelisch-lutherisch

### AUSBILDUNG

- 1972 Abitur am Aloisiuskolleg in Bonn; Wehrdienst beim Panzergrenadierbataillon in Koblenz; Oberleutnant der Reserve
- 1974 – 1979 Studium der Rechtswissenschaften und Geschichte in Münster und Freiburg; Referendarexamen in Münster
- 1982 Assessorexamen in NRW
- 1986 Promotion zum Dr. jur. an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster

### BERUF & ÄMTER

- 1983 Mitarbeiter der Regierenden Bürgermeister des Landes Berlin Richard von Weizsäcker und Eberhard Diepgen
- 1985 – 1989 Leiter des Grundsatzreferates der Senatskanzlei des Landes Berlin; Pressesprecher der CDU-Fraktion im Berliner Abgeordnetenhaus
- 1990 Mitaufbau des Amtes des Ministerpräsidenten der letzten DDR-Regierung; Mitglied der Verhandlungsdelegation für den Einigungsvertrag
- 1990 – 1994 Staatssekretär im Kultusministerium des Landes Mecklenburg-Vorpommern
- 1994 – 1998 Chef der Staatskanzlei in Mecklenburg-Vorpommern
- 1999 Berater des Ministerpräsidenten des Freistaates Sachsen Kurt Biedenkopf; ab Oktober 1999 Staatsminister und Chef der Sächsischen Staatskanzlei
- 2001 – 2002 Sächsischer Staatsminister der Finanzen
- 2002 – 2004 Sächsischer Staatsminister der Justiz
- 2004 – 2005 Sächsischer Staatsminister des Innern
- 2005 – 2009 Bundesminister und Chef des Bundeskanzleramtes
- 2009 – 2011 Bundesminister des Innern
- 2011 – 2013 Bundesminister der Verteidigung
- 2013 – 2018 Bundesminister des Innern
- seit 2018 zugelassen als Rechtsanwalt

## **POLITIK & MANDATE**

- seit 1971 Mitglied der Christlich Demokratischen Union Deutschlands
- 2003–2018 Mitglied des Landesvorstandes der CDU Sachsen
- 2004–2005 Mitglied des Sächsischen Landtages; direkt gewählt im Wahlkreis Bautzen 1
- 2009–2021 Mitglied des Deutschen Bundestages; direkt gewählt im Wahlkreis Meißen
- 2012–2018 Mitglied des Bundesvorstandes der CDU Deutschlands
- 2016–2018 Mitglied des Präsidiums der CDU Deutschlands
- 2017–2018 Vorsitzender der Landesgruppe Sachsen der CDU/CSU-Bundestagsfraktion
- 2018–2021 Mitglied im Finanzausschuss des Deutschen Bundestages

## **FUNKTIONEN**

- seit 2001 Kammermusik Festival Schloss Moritzburg e.V., Dresden;  
Vorsitzender des Kuratoriums
- seit 2003 Deutscher Evangelischer Kirchentag, Fulda;  
Mitglied des Präsidiums
- seit 2014 Stiftung Deutsche Sporthilfe, Frankfurt/Main;  
Mitglied des Kuratoriums
- seit 2018 Universität Leipzig, Leipzig;  
Honorarprofessor für Staatsrecht und Staatswissenschaften
- seit 2018 Kuratorium „Europäische Kulturhauptstadt Dresden 2025“, Dresden;  
Mitglied des Kuratoriums
- seit 2018 Deutsche Telekom Stiftung, Bonn;  
Vorsitzender des Vorstandes
- seit 2018 Deutscher Olympischer Sportbund, Frankfurt/Main;  
Vorsitzender der Ethik-Kommission
- seit 2018 ZEIT-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerius, Hamburg;  
Mitglied des Kuratoriums
- 2019 Kommission „30 Jahre Friedliche Revolution und Deutsche Einheit“, Berlin;  
Mitglied der Kommission
- 2020 Vorsitzender der NATO-Reflexionsgruppe NATO 2030 im Auftrag  
der Staats- und Regierungschefs der NATO;
- seit 2021 Axxessio Kapital GmbH, Bonn;  
Mitglied des Beirats
- 2021 Vorsitzender der Expertenkommission „Staatsreform“ der KAS
- seit 2021 Stiftung 20. Juli 1944, Berlin;  
Mitglied des Kuratoriums
- seit 2021 Präsident des Evangelischen Kirchentages 2023
- seit 2022 Förderverein Dresdner Philharmonie, Dresden;  
Präsident des Fördervereins